

Anlage 2

Auszüge aus dem Maßnahmenplan des Aktionsplans Inklusion die durch den Inklusionsbeirat priorisiert wurden.

Themenfeld Zugänglichkeit und Mobilität

Nr. IB/ AI	Thema/Situation	Vorgehen/Vereinbarung	Umsetzung	thematisiert	Status	Zuständigkeit	Nachhalten/Kontrolle bis wann zu erledigen
1/1	Wegegestaltung optimieren, Schlaglöcher schließen, Bordsteinkanten barrierefrei gestalten (Auf-und Abfahrt) aber auch erkennbar machen, Handläufe errichten, Kopfsteinpflaster für Rollstuhlfahrer					Fachbereich II	
		bei Straßensanierung barrierefreie Gestaltung der Bordsteinkante	Gehwegkontrollleur einsetzen,			Fachbereich II / Fachausschuss	
		farbliche Abgrenzung zwischen Gehweg und Fahrbahn	Auftrag an Politik und Verwaltung erfolgte in der öffentliche Sitzung des IB			Fachbereich II/ Fachausschuss	
		Handläufe an Freitreppen (mittig, beidseitig) bei Reparaturarbeiten immer an Handlauf denken		15.05.2019 Öffentliche Sitzung	unerledigt	Fachbereich II RGM	
2/3	Mülltonnen, insbesondere an den Abfuhrtagen stören auf den Gehwegen	bei Fehlverhalten Anwohner darauf hinweisen	Verwaltung- Gehwegskontrolleur? Asto Personal		unerledigt	Ordnungsamt City Managerin Sensibilisierung durch die Stadtverwaltung	
3/5	Barrierefreie Wahllokale	Auswahl der Wahllokale vor der Wahl überdenken in der Presse und auf der Homepage auf Hilfestellung hinweisen	Kontakt zwischen Wahlausschuss und IB Ordnungsamt Herr Unterstenhöfer Kommunalwahl	Stellungnahme barrierefreie Wahllokale in der ö. Sitzung IB v. 13.02.2019 zur Europawahl	?	Herr Unterstenhöfer/ Wahlausschuss	Hinweis in der Wahlveranstaltung in Leichter Sprache am 31.08.2020
4/9	Ampelanlagen modernisieren/ optimieren -akustische Signale und Frequenzerhöhung, Farbmarkierungen	bei künftigen Maßnahmen Anpassung der Lichtzeichensignalanlagen mit akustischen Signalen	Auftrag an die Verwaltung	öffentliche Sitzung des IB v. 13.02.2019	Wieviele Ampeln sind oder werden in Kürze umgerüstet	Anstoß durch den Beirat ist erfolgt. Fachbereich I	Info über den aktuellen Stand an IB Antrag an Sztraßen NRW ?
5/10	Barrierefreier Zugang und Beweglichkeit in Geschäften, Restaurants, Ämtern, und Pfarrhaus (Kirche) Handläufe, Erreichbarkeit der Produkte	Gespräche mit Eigentümern führen Einverständnis der Eigentümer	Begehungen, Bedarfe ermitteln Förderung, finanzielle Unterstützung Fördermittel	Sensibilisierung der Geschäftsinhaber durch Citymanagerin		Citymanagerin Kirchengemeinde	

Themenfeld Zugänglichkeit und Mobilität

Nr. IB/ AI	Thema/Situation	Vorgehen/Vereinbarung	Umsetzung	thematisiert	Status	Zuständigkeit	Nachhalten/Kontrolle bis wann zu erledigen
6/11	Erreichbarkeit und Ausweisung von öffentlichen behindertengerechten Toiletten (Öffnungszeiten, Schlüssel, Hinweisschilder, veröffentlichen)	Barrierefreie Toilette auf dem Marktplatz Schlüsselnutzung € Schlüsselnutzung Ausweisung öffentlicher Toiletten auf Stadtplan mit Öffnungszeiten	Umsetzung geplant für 2020 mit 80.000 €		noch nicht begonnen	Fachbereich II RGM ? Fachbereich I / Fachausschuss	wer kümmert sich um: Hinweisschilder, Stadtplan, Tourismusbrochüre Homepage
7/12	Beteiligung der Betroffenen bei Bürgerinformationen und vorab bei Umbaumaßnahmen	Bei Umbaumaßnahmen zwingende Beteiligung des Beirats	verwaltungsinterne Umsetzung/ Beachtung der Beiratssitzung Inklusive Maßnahmen werden durch die Fachabteilungen in den Haushalt eingebracht	Fachausschüssen zur Vorberatung	zurzeit nicht eingeplant	alle Fachbereiche/ Fachausschüsse	Strukturen müssen geschaffen werden
8/13	(Weitere Behindertenparkplätze schaffen) realistisch? Ggfls. Mittelfr./// Behindertenparkplätze frei halten, auch im Winter von Eis und Schnee Tannenbäumen oder Mülltonnen	Prüfung	städtische Plätze freihalten (Winter) Unternehmen z.B. ALDI / EDEKA anschreiben wg. Schnee Räumpflicht kontrollieren Abstellflächen für Müll (tonnen) Sperrmüll	öffentlichen Sitzungen des IB	sollte regelmäßig stattfinden	Fachbereich I Citymanagerin	regelmäßige Kontrolle Ordnungsamt Handzettel für "Verursacher" durch Parkschein- Kontrolleure
9/15	Beiträge: Zugang zum Friedhof Fritz Volbach-straße Wupperstraße zum Parkplatz Ohler Wiesen Abfahrt von der Trasse (Fahrradweg) bei Notfällen Durchgangssperre Altes Ärztehaus Untere Straße Radium Eingang Geländer Rathaus neu besondere Gefahrenlage Siebenborn	Begehungen Bestandsaufnahme	Nach Bestandsaufnahme Zug um Zug			Fachbereich I und II IB und Betroffene einbeziehen/ Fachausschuss	Plan erstellen
10/16	Barrierefreier Zugang Sitzungssaal, Jugendamt (Ausschuss) Ratssaal weiter ertüchtigen Handlauf im Rathaus	Lifter testen, Zuständigkeiten in der Verwaltung auch im Abendbereich , für Menschen mit Behinderung bedienbar?	Betroffene mit einbeziehen, Mitarbeiter schulen,			Verwaltung	
11/17	Barrierefreie Erreichbarkeit von Sportstätten WLS Bad, Lifetime von Anne Frank Schule aus	Begehungen Bestandsaufnahme	Finanzierung klären	öffentl. Sitzung des IB v. 15.05.2019/27.11.2019	unerledigt	RGM / Fachausschuss	

Themenfeld Zugänglichkeit und Mobilität

Nr. IB/ AI	Thema/Situation	Vorgehen/Vereinbarung	Umsetzung	thematisiert	Status	Zuständigkeit	Nachhalten/Kontrolle bis wann zu erledigen
12/21	Ausstattung und barrierefreie Zustiege bei Bussen ÖPNV und barrierefreie Haltestellen / Bürgerbussen (akustische Signale, Rollstuhlplatz im Bürgerbus)	Möglichkeiten klären	Gespräche mit Bürgerbusverein/ÖPNV Unterstützung durch Verwaltung	teilweise thematisiert durch MOSIM	?	IB, Nutzer, Verwaltung, RVK ÖPNV, Kreis Politik	

Themenfeld: Barrierefreie Kommunikation & Information sowie (politische) Bildung

Nr. IB/ AI	Thema/Situation	Vorgehen/Vereinbarung	Umsetzung	thematisiert	Status	Zuständigkeit	Nachhalten/Kontrolle bis wann zu erledigen
1/1	Barrierefreie Informationstechnik entwickeln Leichte Sprache Homepage Wipp App	nach den Regeln der leichten Sprache Umstellen auf leichte Sprache Schriftgröße Auswahl verschiedener Schriftanzeigen Vorlesefunktion Videos in Gebärdensprache Videos zur visuellen Informationsvermittlung(z.B. zu Wahlen) mehr Symbole und Bilder einfache Struktur der Homepage mit Verwendung von Bildern/Symbolen einfache Programmierung der Homepage um über Tastenkombination ans Ziel zu kommen alle Regeln der leichten Sprache beachten Beispiele anderer Kommunen suchen mit Fördermittelgebern sprechen	spezielle Experten für barrierefreies Webdesign für Kommunen Budget und Zeit Koordination Engagement der Mitarbeiter der Verwaltung	öffentl. Sitzung IB 27.11.2019	in Bearbeitung	BdB, Fachbereich I	

Themenfeld: Barrierefreie Kommunikation & Information sowie (politische) Bildung

Nr. IB/ AI	Thema/Situation	Vorgehen/Vereinbarung	Umsetzung	thematisiert	Status	Zuständigkeit	Nachhalten/Kontrolle bis wann zu erledigen
2/2	Leichte Sprache Formulare - Anschreiben	allgemeine städtische Schreiben/ Formulare verständlich schreiben zusätzliches Angebot in leichter Sprache (nach den Regeln der leichten Sprache) Wahlbenachrichtigungen und Wahlen vereinfachen	Personal mit Fachwissen, welche Informationen im jeweiligen Formular enthalten sein müssen, damit es auch weiterhin rechtlich sicher ist zusätzliches Personal für den Mehraufwand Hilfe von Experten in leichter Sprache Rechtsberatung Bedarfsermittlung der Prioritäten Budget und Zeit			BdB Überprüfung der Maßnahme durch Betroffene (die in leichter Sprache ausgebildet sind) IB mit der Einschätzung der Priorisierung	
3/4	Leichte Sprache Beschilderung	nach den Regeln der leichten Sprache mehr Symbole verwenden Begriffe durch Symbole/Bilder ergänzen behindertengerechte Toiletten ausweisen Touch Screen für Informationen in leichter Sprache (IB Büro Marienheide) Fördermöglichkeiten recherchieren	Hilfe von Experten mit Ortskenntnissen Engagement der städtischen Mitarbeiter Koordination Budget Absprachen mit dem Kreis/ Straßen NRW	öffentliche Sitzung des IB vom 15.05.2019	unerledigt	RGM (Gebäude) Tourismus BdB Citymanagerin Fachbereiche I und II / Fachausschuss	keine Rückmeldung zum Status

Themenfeld: Freizeit

Nr. IB/ AI	Thema/Situation	Vorgehen/Vereinbarung	Umsetzung	thematisiert	Status	Zuständigkeit	Nachhalten/Kontrolle bis wann zu erledigen
1/3	Zeit und Inhalte bei Sportangeboten auf beeinträchtigte Menschen anpassen	Sportvereine ansprechen KUBA ansprechen	Sportstätten und Angebote müssen barrierefrei gestaltet werden. Spielenachmittag, als regelmäßiger Aktionstag, wurde in die Drahtzieherei verlegt damit barrierefreiheit gegeben ist!	15.05.2019 27.11.2019	unerledigt	Sportvereine Kunstabt Stadtsportverband Fachbereich I IB Fachausschuss	wurde mehrfach angeregt, Angebote können erst barrierefrei stattfinden, wenn die Gegebenheiten geklärt sind/ Fördermöglichkeiten durch Vereine klären
2/5	Spenden für Freizeitmaßnahmen	Stiftungen/Firmen ansprechen Spende der KSK (Gewinnausschüttung)	Menschen mit Beeinträchtigung benötigen einen höheren finanziellen Rahmen für z.B. inklusive Ferienbetreuung		Antrag durch den IB gestellt	ASS für inklusive Ferienbetreuung	

Themenfeld: Sensibilisierung der Gesellschaft

Nr. IB/ AI	Thema/Situation	Vorgehen/Vereinbarung	Umsetzung	thematisiert	Status	Zuständigkeit	Nachhalten/Kontrolle bis wann zu erledigen
1 /1+1a	Begegnungsmöglichkeiten behinderter und nichtbehinderter Menschen schaffen WEITBLICK	Thementage/Projektwochen AG Sozialführerschein für SchülerInnen der weiterführenden Schulen	Interesse wecken Projekt Rampen für Wipperfürth Vernetzung der Ansprechpartner Überzeugungsarbeit Kontakt herstellen zwischen IB und Schulen		erneut anstoßen	Schulen, Schulleiter u. Lehrer IB Weitblick Institutionen	
2/3	Begegnungsmöglichkeiten in Kindergärten schaffen	Themen-/ Info-Abende für Eltern , gemeinsame Treffen	Ansprechpartner Kitas u. IB			Kitaleitungen Erzieherinnen Fachbereich I Jugendamt	Jugendparlament involvieren
3/4	Begegnungsmöglichkeiten in Vereinen und Institutionen schaffen	konkrete Einladung an alle Vereine und Institutionen zum Inklusionsworkshop Transparenz schaffen Welche inklusiven Angebote gibt es? Welche Barrieren müssen entfernt werden?	AnsprechpartnerInnen z.B. Stadtsportverband ehrenamtliche Begleiter Schulung ÜL, Gruppenleiter,Trainer	öffentliche Sitzung des IB v. 27.11.2019	einzelne inklusive Angebote finden bereits statt	Vereine ÜL IB	Die Voraussetzungen für weitere inklusive Sportangebote müssen durch die Stadt geschaffen werden. Z.B. barrierefreie Umkleidekabinen

Themenfeld: Arbeit und Beschäftigung

Nr. IB/ AI	Thema/Situation	Vorgehen/Vereinbarung	Umsetzung	thematisiert	Status	Zuständigkeit	Nachhalten/Kontrolle bis wann zu erledigen
1/3	Leitbild "Inklusion" für die Stadt Wipperfürth entwerfen und damit werben	BITTE JA UND UMGEHEND	einen kommunalpolitischen Willen	Kenntnis und Mitdenken in der breiten Öffentlichkeit	sollte kurzfristig begonnen werden	BdB Politik Inklusionsbeirat Fachausschuss	?